

DENKMÄLER DER TONKUNST IN ÖSTERREICH

JOHANN SCHENK

DER DORFBARBIER

Das Dorfbarbier (1874)

SINGSPIEL IN EINEM AUFZUG

DICHTUNG VON PAUL WEIDMANN

BEARBEITET VON ROBERT HAAS

1960



AKADEMISCHE DRUCK- U. VERLAGSANSTALT

G R A Z

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Einleitung	V
Partitur	I
Sinfonia	I
Nr. 1. Introduction	12
Nr. 2. Arie des Lux „Wut, Eifersucht und Rache“	31
Nr. 3. Lied des Adam „Jüngst sprach mein Herr, der Bader“	37
Nr. 4. Kavatine der Suschen „Wen rühret nicht mein Leiden!“	43
Nr. 5. Duett. Suschen-Lux. „Ich bin bewundert“	49
Nr. 6. Septett „Gott grüße euch in Ehren“	61
Nr. 7. Arie des Rund „Denkt ein Mann mit grauen Haaren“	74
Nr. 8. Terzett Suschen-Josef-Rund. „Bald werden die Leiden verschwinden“	82
Nr. 9. Lied des Adam „Der Teufel hol' die Schererei“	88
Nr. 10. Arie des Lux „Der Kopf ist meine Zierde“	94
Nr. 11. Arie der Suschen (alla Polacca) „Mädchen kann man leicht betören“	105
Nr. 12. Arie des Josef „Verzweiflungsvoll ist meine Lage“	112
Nr. 13. Duett. Josef-Lux. „Der Tod sitzt ihm schon auf der Zunge“	118
Nr. 14. Lied des Rund „Gedenk o Mensch, du bist aus Staub“	129
Nr. 15. Chor „Es lebe Lux“	131
Anhang:	
I. Arie des Lux. Ersatz für Nr. 10. „Vor Freuden lacht mir's Herz im Leib“	137
II. Arie der Suschen. Ersatz für Nr. 11. „Mädchen sind leicht zu betören“	142
III. Duett. Lux-Adam. „Nein, ich geh' itzt aus dem Haus“ (später hinzukomponiert), Ersatz für Nr. 9	147
IV. Schlußchor zur 200. Aufführung (1816) „Glücklich bist du, Dorfbarbier“	164
Revisionsbericht	173